

Led by experience. Driven by curiosity.

Halbjahresbericht 2023

der Comet Holding AG



c•met

Als führendes Technologieunternehmen im Bereich Plasma Control und Röntgen sind wir Teil der digitalen Transformation. Sie sorgt in all unseren Märkten für anhaltendes Wachstum. Fokussiert und flexibel aufgestellt, wollen wir diesen Schub nutzen und auf nachhaltige Weise stärker als der Markt wachsen. Unsere Erfahrung, hochqualifizierte Mitarbeitende, das Vertrauen unserer Kunden und eine solide Kapitalbasis bilden die starke Grundlage dafür.

Die Comet Group

Die Comet Group ist ein weltweit führendes Schweizer Technologieunternehmen. Seit über 70 Jahren entwickeln und produzieren wir innovative Hightechkomponenten und -systeme. Als wegweisendes und führendes Technologieunternehmen in Hochfrequenz- (HF) und Röntgentechnologie leisten wir einen wachsenden Beitrag zu einer sichereren, effizienteren und nachhaltigeren Welt der Produktion, Kommunikation und Fortbewegung.

Mit wegweisenden Lösungen unterstützen wir Kunden aus unterschiedlichen Industriebereichen dabei, ihre Produkte und Prozesse zu verbessern und weiterzuentwickeln. Damit leisten wir in zahlreichen Lebensbereichen einen Beitrag zu mehr Sicherheit, Mobilität, Nachhaltigkeit und Effizienz: Plasmasteuerungsmodule von Comet helfen, Chips mit immer höherer Speicherkapazität effizient herzustellen. Leistungsstarke Röntgensysteme für die Materialprüfung machen Fahrzeuge sicherer und Kontrollen am Flughafen zuverlässiger.

Mit unseren innovativen Entwicklungen bewegen wir uns stets an der Grenze des physikalisch Machbaren. Unsere hochqualifizierten Fachkräfte setzen auf eine enge Zusammenarbeit sowohl mit den Kunden in Europa, den USA und Asien wie auch mit renommierten Forschungsinstituten auf der ganzen Welt. So entstehen massgeschneiderte Lösungen, die nachhaltigen Mehrwert für unsere Auftraggeber und Partner schaffen.

Entwicklung im ersten Halbjahr 2023

Comet vom Halbleiterzyklus gebremst, graduelle Erholung erwartet

1. Halbjahr 2023:

- Umsatzrückgang von 22.6% auf CHF 207.0 Mio.
- EBITDA-Marge von 6.9%
- Book-to-bill bei 0.8

Ausblick 2. Halbjahr 2023:

- Talsohle des Halbleiterzyklus im Q2 durchschritten, graduelle Erholung im 2. Halbjahr erwartet
- Nachfrage aus Automobil-, Luftfahrt- und Sicherheitsindustrien voraussichtlich anhaltend robust
- Prognose für das Gesamtjahr 2023 angepasst: Nettoumsatz und EBITDA-Marge am unteren Rand der bisherigen Bandbreiten von CHF 440 Mio. bis CHF 480 Mio. und 13.0% bis 15.0%

Comet verzeichnete im H1 2023 im Zuge der anhaltenden Korrektur in der Halbleiterindustrie einen Rückgang beim Nettoumsatz um 22.6% auf CHF 207.0 Mio. (H1 2022: CHF 267.5 Mio.). Die frühzeitig eingeleiteten Kostensenkungen konnten den Umsatzrückgang im Halbleitergeschäft nicht vollumfänglich kompensieren. Entsprechend resultierte ein um 62.1% niedrigeres EBITDA von CHF 14.3 Mio. (H1 2022: CHF 37.7 Mio.) und eine EBITDA-Marge von 6.9% (H1 2022: 14.1%). Der Reingewinn fiel um 91.6% auf CHF 1.9 Mio. (H1 2022: CHF 23.1 Mio.), der Free Cash Flow verringerte sich von CHF 3.0 Mio. auf CHF -15.3 Mio.

Die Ergebnisse von Comet im ersten Halbjahr waren von einer starken Korrektur des Halbleiterzyklus gekennzeichnet. Dieser ist im ersten Halbjahr deutlicher ausgefallen als noch zu Beginn des Jahres erwartet. Die in den letzten drei Jahren massiv ausgebauten Mikrochip-Produktionskapazitäten sind in einem sich allgemein abschwächenden Marktumfeld auf eine gedämpfte Konsumnachfrage gestossen, was zu einem langsameren Abbau von Lagerbeständen im Vergleich zu vorherigen Zyklen geführt hat. Im Gegensatz zur Halbleiterindustrie war in den anderen für Comet relevanten Märkten Automobil, Luftfahrt und Sicherheit keine Nachfrageschwäche zu erkennen.

Als Reaktion auf das schwächere Halbleiterumfeld hat Comet die Kostenbasis, wo angebracht, gesenkt. Angesichts der intakten mittel- und langfristigen Aussichten hat Comet jedoch vermieden, zu tiefgreifende Einschnitte vorzunehmen. Dennoch ist das Unternehmen bestrebt, die Auswirkungen der Korrektur so weit wie möglich zu reduzieren.

Comet beendete das erste Halbjahr mit einer starken Bilanz, einer Eigenkapitalquote von 61.0% (Jahresende 2022: 59.5%) und liquiden Mitteln in Höhe von CHF 78.8 Mio.. Die solide Finanzlage erlaubt es dem Unternehmen, über die zyklische Korrektur hinaus zu investieren. Im Übergangsjahr 2023 wird gezielt in geschäftskritische Projekte investiert, welche in den kommenden Jahren für eine hohe Wachstumsdynamik sorgen werden.

Entwicklung der Divisionen

PCT: Korrektur in der Halbleiterindustrie hinterlässt Spuren, Aussichten vielversprechend

Der Nettoumsatz in der Division Plasma Control Technologies (PCT) verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 38.4% auf CHF 106.8 Mio. (H1 2022: CHF 173.5 Mio.). Das volumensensitive PCT-Geschäft litt unter der anhaltenden Korrektur im Halbleiterzyklus. Die Division erzielte im ersten Halbjahr 2023 ein um 83.4% tieferes operatives Ergebnis auf Stufe EBITDA von CHF 5.7 Mio. (H1 2022: CHF 34.3 Mio.) bei einer Marge von 5.3% gegenüber 19.8% im Vorjahr. Darin enthalten sind einmalige Aufwendungen für Kostensenkungsmassnahmen.

Die Division hat bereits frühzeitig auf die schwache Auftragslage reagiert. Die Massnahmen umfassen beispielsweise den Abbau von Zeitarbeitskräften, die Anpassung von Arbeitszeiten, oder auch die geplante wochenweise Stilllegung der Produktion in San Jose, Flamatt und Penang. In einem weiteren Schritt ist am Standort Flamatt die Einführung von Kurzarbeit für rund 150 Mitarbeitende der Division ab 14. August bis Ende Jahr geplant. Diese Massnahme – anstelle von Personalreduktionen – stellt die Verfügbarkeit der Mitarbeitenden sicher, sobald die Nachfrage wieder steigt.

Die langfristigen Wachstumsaussichten von PCT bleiben trotz des Übergangsjahres 2023 intakt. Die Markteinführung des wesentlichen Wachstumstreibers Synertia® RF Power Delivery Plattform schreitet weiter voran und wird im Gesamtjahr zu einem erwarteten Umsatz im einstelligen Millionenbereich führen. Die Beta-Tests wurden auf zwei der führenden Produzenten von Maschinen zur Halbleiterherstellung ausgeweitet.

Dank ihrer starken Bilanz konnte Comet weiterhin in priorisierte Projekte investieren. PCT hat die Konsolidierung ihrer Standorte in San Jose, Kalifornien, erfolgreich und planmässig abgeschlossen. Dieser Standort bietet ein innovatives Arbeitsumfeld für die Mitarbeitenden und ermöglicht eine noch bessere Zusammenarbeit mit den Kunden. Die Pläne für den weiteren Ausbau des Standorts in Penang, Malaysia, werden weiter vorangetrieben.

IXS: Umsatz gehalten, Aufträge in Wachstumsmärkten gewonnen, Profitabilität gesteigert

Die Division IXS hat sich in einem anspruchsvollen Marktumfeld solid geschlagen. Die allgemeine Zurückhaltung der Kunden für grössere Neuinvestitionen hat sich bei IXS trotz robuster Automobil- und Luftfahrtmärkte bemerkbar gemacht. Der Nettoumsatz erreichte CHF 56.8 Mio., was einem leichten Rückgang von 5.3% gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 (CHF 60.0 Mio.) entspricht. IXS erwirtschaftete ein positives EBITDA bei einer geringeren Umsatzbasis im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022. Das EBITDA stieg von CHF –1.6 Mio. in H1 2022 auf CHF 0.2 Mio.. Die EBITDA-Marge betrug 0.3% (H1 2022: –2.6%).

IXS hat im ersten Halbjahr mehrere Aufträge von namhaften Herstellern von Elektroautos für die Inspektion von Batterien sowie Aufträge von Halbleiterproduzenten erhalten. Der Umbau des Systemportfolios in Richtung dieser beiden Wachstumsindustrien nimmt Fahrt auf. Um ihre Wettbewerbsfähigkeit weiter zu steigern und gleichzeitig die Kos-

tenbasis zu senken, hat IXS die im Dezember 2020 durch Comet übernommene Object Research Systems (ORS) vollständig in die Division integriert. Mit dieser Integration ist Dragonfly, eine technologisch führende 3D-Visualisierungs- und Analyse-Softwareplattform, nun eine Marke von Comet. Dies unterstreicht die bedeutende Rolle, die KI für Comet und die Kunden von Comet spielt, insbesondere für Comet Yxlon. Die Dragonfly-Software ist eines der zentralen Elemente der IXS-Wachstumsstrategie.

IXM: zweistelliges Umsatzwachstum treibt IXM auf Allzeithoch, Marge deutlich verbessert

Die Division X-Ray Modules (IXM) hat die Früchte der Investitionen in neue Produkte im ersten Halbjahr geerntet. Das Wachstum wurde von mehreren Faktoren angetrieben: zum einen von der Nachfrage auf den robusten traditionellen Endmärkten für die zerstörungsfreie Prüfung wie beispielsweise Öl & Gas, zum andern aber auch von der gelungenen Erschliessung von Opportunitäten in den Zukunftsmärkten Halbleiter und Batterien. Der Nettoumsatz stieg um 24.0% auf CHF 50.8 Mio. (H1 2022: CHF 41.0 Mio.) und das EBITDA um 68.7% auf CHF 10.4 Mio. (H1 2022: CHF 6.1 Mio.). Die EBITDA-Marge lag mit 20.4% deutlich über dem Vorjahreswert (H1 2022: 15.0%).

IXM ist gut aufgestellt, ihre Marktanteile in den stark wachsenden Halbleiter-/Elektronik- und Batteriemärkten weiter auszubauen und in den traditionellen Märkten zumindest zu halten. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert die Division kontinuierlich in die Weiterentwicklung ihrer bereits heute technologisch führenden Röntgenröhren und -module.

Update zur Managementnachfolge

Die Suche nach der Nachfolge für CFO Elisabeth Pataki, die im Februar angekündigt hatte, das Unternehmen Ende August 2023 zu verlassen, wurde frühzeitig eingeleitet. Um Kontinuität im Bereich Finanzen zu gewährleisten, hat der Verwaltungsrat den heutigen Vice President Group Controlling & Accounting, Nicola Rotondo, zum CFO ad interim per 1. September ernannt. Zudem wird die im Mai 2023 ernannte neue CHRO Meike Boekelmann ihr Amt bereits am 17. Oktober antreten.

Ausblick

Die langfristigen Wachstumsaussichten für Comet sind unverändert positiv und intakt. Zum einen sind diese getrieben von der steigenden Nachfrage nach Produktionskapazitäten für Mikrochips in den kommenden Jahren, zum anderen von neuen Anwendungen und Technologien wie KI, die eine immer höhere Nachfrage nach immer komplexeren Halbleiterbauelementen auslösen. Davon werden alle drei Divisionen profitieren.

Während die derzeitige zyklische Korrektur in der Halbleiterindustrie den Tiefpunkt im zweiten Quartal überschritten haben dürfte, ist eine graduelle Erholung im zweiten Halbjahr zu erwarten, dies auch unter dem Eindruck zahlreicher makroökonomischer und geopolitischer Unwägbarkeiten. Derzeit erwarten Marktbeobachter einen Rückgang der Ausgaben für Mikrochipfertigungsanlagen um 14% bis 20% im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022. Aus heutiger Sicht wird ein spürbarer Aufschwung im Halbleiterzyklus im ersten Halbjahr 2024 einsetzen. Im Gegensatz dazu bieten die Automobil-, Luftfahrt- sowie die Sicherheitsindustrie weiterhin Wachstumschancen, welche die diesjährige Korrektur im Halbleiterzyklus zum Teil ausgleichen werden.

Comet bleibt der Umsetzung ihrer fokussierten Strategie verpflichtet und wird weiterhin in ihre strategischen Initiativen investieren, For-

schung und Entwicklung wie geplant vorantreiben, Produktinnovationen vermarkten und die Kapazitäten strategisch erweitern, um für den bevorstehenden Aufschwung des Halbleitermarktes gerüstet zu sein.

Unter diesen Annahmen und dem Aspekt einer stärker und länger als erwarteten Korrektur im Halbleiterzyklus, passt Comet ihren Ausblick für das Geschäftsjahr 2023 an. Erwartet werden ein Nettoumsatz und eine EBITDA-Marge am unteren Rand der bisherigen Prognosen von CHF 440 Mio. bis CHF 480 Mio. und von 13.0% bis 15.0%.

Webcast / Telefonkonferenz für Medien, Analysten und Investoren

Die detaillierten Halbjahresergebnisse werden am 28. Juli 2023 um 10.00 Uhr MESZ in einem Audiowebcast / Telefonkonferenz in englischer Sprache vorgestellt.

Einwahlnummern:

+41 (0) 58 310 50 00 (Europa)

+44 (0) 207 107 0613 (Vereinigtes Königreich)

+1 (1) 631 570 5613 (USA)

Andere Länder:

https://media.choruscall.ch/documents/Attended_DI_numbers.pdf

Webcast (link):

<https://media.choruscall.eu/mediaframe/webcast.html?webcastid=jTZ99s4L>

Kapitalmarkttag

Die Comet Group wird ihren Kapitalmarkttag am 9. November 2023 als Präsenzveranstaltung in Zürich abhalten. Die Einladung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Finanzkennzahlen

Alternative Leistungskennzahlen

In der finanziellen Berichterstattung verwendet Comet neben bereits in den International Financial Reporting Standards (IFRS) definierten Schlüsselkennzahlen auch weitere alternative Leistungskennzahlen, sogenannte "Alternative Performance Measures (APMs)". Diese alternativen Leistungskennzahlen vermitteln nützliche Informationen zur finanziellen Situation der Gruppe und werden für die finanzielle Führung und Steuerung benötigt. Da diese Leistungskennzahlen nicht in den IFRS definiert sind, weicht die Herleitung und Berechnung allenfalls von anderen Unternehmen ab. Es gilt zu beachten, dass die Vergleichbarkeit zwischen verschiedenen Unternehmen deshalb eingeschränkt sein kann.

Die im Berichtshalbjahr 2023 verwendeten alternativen Leistungskennzahlen werden nachfolgend definiert:

Leistungskennzahlen	Definitionen der Comet
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	Betriebsergebnis (gemäss Konzernerfolgsrechnung) vor Abschreibungen auf Sachanlagen & Nutzungsrechten aus Leasing, Amortisationen auf immateriellen Vermögenswerten und Wertberichtigungen.
EBITDA-Marge	EBITDA in Prozent vom Nettoumsatz.
Eigenkapitalquote	Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG im Verhältnis zur Bilanzsumme.
Free Cash Flow (FCF)	Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit und aus Investitionstätigkeit.
Book-to-bill Ratio	Verhältnis vom Auftragseingang zum Umsatz innerhalb einer Periode.

Nachvollzug Free Cash Flow

in TCHF	30. Juni 2023	30. Juni 2022
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	2 292	9 211
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 17 553	- 6 202
Free Cash Flow	- 15 262	3 009

Nachvollzug Book-to-bill Verhältnis

in TCHF	30. Juni 2023	30. Juni 2022
Eingehende Bestellungen	170 311	329 556
Nettoumsatz	207 025	267 498
Book-to-bill Verhältnis	0.82	1.23

Konzernerfolgsrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2023	2022	TCHF	Veränderung %
	1. Semester	1. Semester		
Nettoumsatz	207 025	267 498	- 60 473	- 22.6%
Gestehungskosten der verkauften Produkte	- 125 918	- 156 807	30 889	- 19.7%
Bruttogewinn	81 107	110 691	- 29 584	- 26.7%
Übrige betriebliche Erträge	3 305	2 380	925	38.9%
Entwicklungsaufwand	- 32 652	- 31 179	- 1 473	4.7%
Marketing- und Verkaufsaufwand	- 24 283	- 26 730	2 447	- 9.2%
Verwaltungs- und übriger Betriebsaufwand	- 22 766	- 27 453	4 687	- 17.1%
Betriebsergebnis	4 711	27 709	- 22 998	- 83.0%
Zinsertrag	770	147	623	423.8%
Zinsaufwand	- 1 046	- 794	- 252	31.7%
Übriger Finanzaufwand	- 59	-	- 59	-
Gewinne/Verluste aus Fair-Value-Bewertung				
Derivate, netto	1 302	- 1 371	2 673	-
Fremdwährungsgewinne/-verluste, netto	- 3 651	806	- 4 457	-
Gewinn vor Steuern	2 028	26 497	- 24 469	- 92.3%
Ertragssteuern	- 93	- 3 365	3 272	- 97.2%
Reingewinn	1 935	23 133	- 21 198	- 91.6%
Gewinn pro Aktie in CHF, verwässert und unverwässert	0.25	2.98	- 2.73	
Betriebsergebnis	4 711	27 709	- 22 998	- 83.0%
Abschreibungen, Amortisationen und Wertberichtigungen	9 564	9 972	- 408	- 4.1%
EBITDA	14 275	37 681	- 23 406	- 62.1%

Konzerngesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2023	2022
	1. Semester	1. Semester
Reingewinn	1 935	23 133
Sonstige Ergebnisse		
Umrechnungsdifferenzen	- 5 337	521
Total Positionen, die bei Realisation in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden können	- 5 337	521
Versicherungsmathematische Gewinne von leistungsorientierten Vorsorgeplänen	- 2 810	10 263
Ertragssteuern	361	- 1 320
Restatement von Tochtergesellschaften	- 6	-
Total Positionen, die nicht nachträglich in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden	- 2 454	8 943
Total sonstige Ergebnisse	- 7 791	9 464
Gesamtergebnis	- 5 856	32 597

Konzernbilanz (ungeprüft)

in TCHF						
	30.06.2023	%	31.12.2022	%	Veränderung	30.06.2022
Aktiven						
Flüssige Mittel	78 786		125 945		- 47 159	87 793
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen ¹	60 570		89 103		- 28 533	96 154
Sonstige Vermögenswerte	668		1 303		- 635	2 075
Steuerforderungen	1 259		501		758	990
Warenvorräte	119 026		122 468		- 3 442	119 994
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6 589		5 441		1 148	5 411
Total Umlaufvermögen	266 898	54.9%	344 761	61.9%	- 77 863	312 417
Sachanlagen	130 762		119 968		10 794	112 053
Nutzungsrechte aus Leasing	27 542		32 401		- 4 859	45 236
Immaterielle Werte	38 200		38 904		- 704	39 691
Sonstige Vermögenswerte/ Finanzanlagen	2 640		2 826		- 186	2 565
Latente Steuerforderungen	19 815		17 940		1 875	14 938
Total Anlagevermögen	218 959	45.1%	212 039	38.1%	6 920	214 483
Total Aktiven	485 857	100.0%	556 801	100.0%	- 70 944	526 900
Passiven						
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	4 247		3 955		292	4 798
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	30 430		40 917		- 10 487	54 720
Vertragsverbindlichkeiten ¹	17 149		16 609		540	32 075
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	11		11		-	1 381
Steuerverbindlichkeiten	6 449		17 368		- 10 919	7 927
Passive Rechnungsabgrenzungen	27 463		42 188		- 14 725	32 646
Kurzfristige Rückstellungen	6 717		6 955		- 238	7 298
Total kurzfristiges Fremdkapital	92 466	19.0%	128 002	23.0%	- 35 536	140 845
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	59 718		59 669		49	59 635
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	33 034		34 242		- 1 208	41 887
Langfristige Rückstellungen	258		973		- 715	245
Langfristige Personalverbindlichkeiten	3 890		1 707		2 183	2 465
Latente Steuerverbindlichkeiten	332		676		- 344	932
Total langfristiges Fremdkapital	97 232	20.0%	97 267	17.5%	- 35	105 164
Total Fremdkapital	189 698	39.0%	225 269	40.5%	- 35 571	246 009
Aktienkapital	7 774		7 774		-	7 774
Kapitalreserven	3 005		3 005		-	3 013
Gewinnreserven	324 854		354 890		- 30 036	298 720
Umrechnungsdifferenzen	- 39 474		- 34 137		- 5 337	- 28 616
Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG	296 159	61.0%	331 532	59.5%	- 35 373	280 891
Total Passiven	485 857	100.0%	556 801	100.0%	- 70 944	526 900

¹⁾ In der Berichtsperiode als auch in den (angepassten) Vergleichsperioden wurden in der IXS Division Vorauszahlungen von Kunden in den "Vertragsverbindlichkeiten" mit den bereits in Rechnung gestellten Vertragsvermögenswerten in "Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen" verrechnet. Weitere Informationen zu den angepassten Vorperioden sind im Anhang 1.2 ersichtlich.

Konzerngeldflussrechnung (ungeprüft)

in TCHF	2023 1. Semester	2022 1. Semester	Veränderung
Reingewinn	1 935	23 133	- 21 197
Ertragssteuern	93	3 365	- 3 272
Abschreibungen, Amortisationen und Wertberichtigungen	9 564	9 972	- 408
Zinsaufwand/-ertrag, netto	334	647	- 313
Aktienbezogene Vergütungen	705	507	199
Gewinn/Verlust aus Verkauf von Sachanlagen	2	- 1	3
Verlust aus Verkauf von immateriellem Anlagevermögen	12	—	12
Übrige nicht liquiditätswirksame Erträge / Aufwendungen	2 035	370	1 665
Veränderung Rückstellungen	- 763	494	- 1 257
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	2 392	- 23 868	26 260
Bezahlte Steuern	- 14 017	- 5 408	- 8 609
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	2 292	9 211	- 6 919
Investitionen in Sachanlagen	- 18 453	- 6 065	- 12 388
Investitionen in immaterielle Anlagen	- 941	- 852	- 90
Veräußerung von Sachanlagen	913	19	894
Investitionen in sonstige Vermögenswerte	9	549	- 540
Erhaltene Leasingzahlungen	149	—	149
Erhaltene Zinsen	770	147	623
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 17 553	- 6 202	- 11 351
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	- 1 581	- 2 351	770
Erhaltene Leasinganreize	3 252	—	3 252
Bezahlte Zinsen	- 1 445	- 1 135	- 310
Kauf eigener Aktien	- 1 458	—	- 1 458
Ausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG	- 28 764	- 27 193	- 1 570
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 29 996	- 30 680	684
Nettozunahme/-abnahme flüssige Mittel	- 45 258	- 27 671	- 17 586
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	- 1 901	- 68	- 1 833
Nettobestand flüssige Mittel am 1. Januar	125 945	115 533	10 412
Nettobestand flüssige Mittel am 30. Juni	78 786	87 793	- 9 006

Konzerneigenkapitalnachweis (ungeprüft)

in TCHF	Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG					
	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Eigene Aktien	Umrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital
31. Dezember 2021	7 770	1 918	294 430	-	- 29 137	274 981
Reingewinn	-	-	23 133	-	-	23 133
Sonstige Ergebnisse	-	-	8 943	-	521	9 464
Gesamtergebnis	-	-	32 076	-	521	32 597
Dividendenausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG	-	-	- 27 193	-	-	- 27 193
Kapitalerhöhung (für aktienbezogene Vergütungen)	4	1 095	- 1 192	-	-	- 93
Aktienbezogene Vergütungen	-	-	599	-	-	599
30. Juni 2022	7 774	3 013	298 719	-	- 28 616	280 891
31. Dezember 2022	7 774	3 005	354 890	-	- 34 137	331 532
Reingewinn	-	-	1 935	-	-	1 935
Sonstige Ergebnisse	-	-	- 2 454	-	- 5 337	- 7 791
Gesamtergebnis	-	-	- 519	-	- 5 337	- 5 856
Dividendenausschüttung an die Aktionäre der Comet Holding AG	-	-	- 28 764	-	-	- 28 764
Kauf von eigenen Aktien	-	-	-	- 1 458	-	- 1 458
Zuteilung von eigenen Aktien im Rahmen von aktienbezogenen Vergütungsprogrammen	-	-	59	1 458	-	1 517
Aktienbezogene Vergütung - Auflösung von Abgrenzungen vorangegangener Perioden	-	-	- 1 473	-	-	- 1 473
Aktienbezogene Vergütung - Abgrenzung laufende Periode	-	-	662	-	-	662
30. Juni 2023	7 774	3 005	324 854	-	- 39 474	296 159

Anhang zum Halbjahresbericht (gekürzt und ungeprüft)

01.1 Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Halbjahresbericht enthält die konsolidierten Ergebnisse der Comet Holding AG und ihrer direkt beherrschten Tochtergesellschaften (nachfolgend «Comet», die «Gruppe») für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023. Die Erstellung erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» der International Financial Reporting Standards (IFRS). Der Halbjahresbericht enthält nicht alle Angaben, die in der Jahresrechnung enthalten sind, und ist daher im Zusammenhang mit der konsolidierten Jahresrechnung 2022 zu lesen. Der Halbjahresbericht wurde durch die Revisionsstelle nicht geprüft.

Aufgrund von Rundungen und der Darstellung in TCHF ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen im konsolidierten Halbjahresabschluss nicht genau zur angegebenen Summe addieren.

Änderung von Rechnungslegungsgrundsätzen

Die für den Halbjahresbericht angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen bis auf die nachfolgend erläuterten Anpassungen den in der Jahresrechnung 2022 aufgeführten Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Comet hat per 1. Januar 2023 die folgenden neuen oder revidierten IFRS/IAS erstmalig angewandt:

- IAS 1 – Angaben der Rechnungslegungsmethoden (Änderung an IAS 1 und IFRS Praxisleitfaden 2)
- IAS 8 – Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen (Änderungen an IAS 8)
- IAS 12 – Ertragsteuern: Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen (Änderungen an IAS 12)
- IAS 12 – Ertragssteuern: Säule-2-Modellregeln (Änderungen an IAS 12)

Die Anwendung hatte keine oder unbedeutende Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe.

Künftig anzuwendende neue Rechnungslegungsvorschriften

Comet hat keine der veröffentlichten zukünftigen neuen Standards, Interpretationen oder Anpassungen vorzeitig angewandt. Aus der künftigen Anwendung sind keine oder unbedeutende Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe zu erwarten.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2023 ist unverändert zum Jahresabschluss 31. Dezember 2022.

Schätzungen

Annahmen und Schätzungen wurden nach bestem Wissen anhand der im Zeitpunkt der Abschlusserstellung zur Verfügung stehenden Informationen gemacht. Die Anpassung der Annahmen und Einschätzungen kann einen wesentlichen Einfluss auf künftige Ergebnisse haben, da die Anpassung in der Berichtsperiode erfasst wird, in der sich die Annahmen und die Einschätzungen ändern.

Im Hinblick auf anhaltende Unsicherheiten (z. B. potenzielle Probleme in der Lieferkette) und geopolitische Spannungen hat Comet die Annahmen und Schätzungen, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, einer kritischen Prüfung unterzogen. Dabei wurden keine relevanten Feststellungen gemacht, die den vorliegenden Jahresabschluss wesentlich beeinflussen.

Fremdwährungsumrechnung

Für die wichtigsten Währungen wurden die folgenden Umrechnungskurse zum Schweizer Franken verwendet:

Land oder Region		30.06.2023		Stichtagskurs		Durchschnittskurs	
				31.12.2022	30.06.2022	2023	1. Semester 2022
USA	USD	1	0.899	0.925	0.954	0.913	0.944
Eurozone	EUR	1	0.977	0.990	0.997	0.986	1.032
China	CNY	1	0.124	0.134	0.142	0.132	0.146
Japan	JPY	100	0.621	0.705	0.699	0.678	0.770
Dänemark	DKK	1	0.131	0.133	0.134	0.132	0.139
Republik Korea	KRW	1 000	0.681	0.734	0.735	0.706	0.767
Malaysia	MYR	1	0.192	0.210	0.217	0.205	0.221
Kanada	CAD	1	0.679	0.683	0.741	0.677	0.743
Taiwan	TWD	100	2.889	3.007	3.206	2.988	3.289

01.2 Korrektur bei der Darstellung von Vertragsvermögenswerten und Vertragsverbindlichkeiten

Im Rahmen einer Überprüfung der Finanzprozesse hat Comet die Darstellung von Vertragsguthaben und Vertragsverbindlichkeiten hinterfragt und ist zum Schluss gekommen, dass die Vorauszahlungen von Kunden in Vertragsverbindlichkeiten mit bereits fakturierten Vertragsguthaben in „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen“ hätten verrechnet werden müssen. Die Anpassungen beliefen sich auf CHF 4.0 Mio. per 30. Juni 2022. Diese Anpassungen haben keine Auswirkungen auf den Reingewinn.

Die Vergleichszahlen des Vorjahres wurden wie unten dargestellt angepasst.

in TCHF	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022 – Angepasst	Anpassung	30.06.2022 – Berichtet
Aktiven					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	60 570	89 103	96 154	– 4 006	100 160
Total Umlaufvermögen	266 898	344 761	312 417	– 4 006	316 423
Total Aktiven	485 857	556 801	526 900	– 4 006	530 906
Passiven					
Vertragsverbindlichkeiten	17 149	16 609	32 075	– 4 006	36 081
Total kurzfristiges Fremdkapital	92 466	128 002	140 845	– 4 006	144 851
Total Fremdkapital	189 698	225 269	246 009	– 4 006	250 015
Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG	296 159	331 532	280 891	–	280 891
Total Eigenkapital der Aktionäre der Comet Holding AG in %	61.0%	59.5%	53.3%		52.9%
Total Passiven	485 857	556 801	526 900	– 4 006	530 906

02 Saisonalität und andere wesentliche Einflüsse auf den Geschäftsgang

02.1 Personalvorsorge

Der Geschäftsgang der Divisionen der Comet folgt keinem regelmässigen saisonalen Muster. Einzelheiten zum Geschäftsgang der Divisionen sind im Berichtsteil "Entwicklung der Divisionen" beschrieben.

Die Vorsorgepläne in der Schweiz wurden zu einem einzigen Plan zusammengeführt und dieser Plan wird weiterhin in einer rechtlich eigenständigen Vorsorgeeinrichtung verwaltet, die dem Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) untersteht, und wird durch den Stiftungsrat der Sammelstiftung geführt. Für die Aktualisierung der Berechnung der Personalvorsorgeverbindlichkeit hat Comet per 30. Juni 2023 einen Zinssatz zur Diskontierung von 1.9% angewendet, im Vergleich zu 2.2% per 31. Dezember 2022.

03 Segmentberichterstattung

Die Gruppe wird in den nachfolgend beschriebenen drei operativen Divisionen geführt. Basis für die Aufteilung sind die angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Für die Finanzberichterstattung werden die Divisionen auch als «operative Segmente» oder «Segmente» bezeichnet.

- Die Division **Plasma Control Technologies (PCT)** entwickelt, produziert und vermarktet Vakuumkondensatoren, Hochfrequenz-Generatoren (HF) und HF-Matchboxen zur hochpräzisen Steuerung von Plasmaprozessen, z. B. für die Herstellung von Speicherchips und Flachbildschirmen.
- Die Division **X-Ray Systems (IXS)** entwickelt, produziert und vermarktet Röntgensysteme sowie Dienstleistungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung basierend auf Röntgen-, Microfocus-Technologie und Computertomografie.
- Die Division **Industrial X-Ray Modules (IXM)** entwickelt, produziert und vermarktet hochkompakte Röntgenquellen und portable Röntgenmodule für die zerstörungsfreie Materialprüfung, zur Vermessung von Stahl und für Sicherheitsprüfungen.

Die Segmentergebnisse beinhalten alle Erträge und Aufwendungen, die einer Division zurechenbar sind. Einzig die Kosten und Erträge der Comet Holding AG sowie das Finanzergebnis und die Ertragssteuern werden nicht den Segmentergebnissen zugeteilt. Diese nicht zurechenbaren Kosten und Erträge werden in der Spalte «Corporate» ausgewiesen. Die Verrechnung von Transaktionen zwischen den Segmenten erfolgt zu Preisen, wie sie auch mit Dritten angewendet werden.

Die Aktiven und Verbindlichkeiten der Segmente beinhalten alle operativen Positionen. Keinem operativen Segment werden die Aktiven und Verbindlichkeiten der Comet Holding AG, sämtliche flüssigen Mittel, Finanzverbindlichkeiten sowie alle Aktiven und Passiven in Zusammenhang mit Ertragssteuern zugerechnet. Diese nicht zurechenbaren Aktiven und Passiven werden in der Spalte «Corporate» ausgewiesen.

03.1 Operative Segmente

1. Semester 2023 in TCHF	Plasma Control Technologies (PCT)	X-Ray Systems (IXS)	Industrial X-Ray Modules (IXM)	Elimination Umsatz mit anderen Segmenten	Corporate	Total Gruppe
Nettoumsatz						
Nettoumsatz mit Drittkunden	106 791	56 784	43 450	–	–	207 025
Umsatz mit anderen Segmenten	–	12	7 380	– 7 392	–	–
Total Nettoumsatz	106 791	56 796	50 830	– 7 392	–	207 025
Resultate						
Segmentergebnis	344	– 1 957	8 272	– 229	–	6 430
Nicht direkt zugewiesene Kosten	–	–	–	–	– 1 720	– 1 720
Betriebsergebnis	344	– 1 957	8 272	– 229	– 1 720	4 711
Zinsertrag						770
Zinsaufwand						– 1 046
Übriger Finanzaufwand						– 59
Gewinne/Verluste aus Fair-Value-Bewertung						
Derivate, netto						1 302
Fremdwährungsgewinne/-verluste, netto						– 3 651
Gewinn vor Steuern						2 028
Ertragssteuern						– 93
Reingewinn						1 935
EBITDA	5 696	151	10 375	– 229	– 1 720	14 275
EBITDA in % vom Nettoumsatz	5.3%	0.3%	20.4%			6.9%
Segmentaktiven zum 30.06.2023	191 142	101 044	90 354	–	103 316	485 857
Segmentverbindlichkeiten zum 30.06.2023	54 472	53 020	14 774	–	67 432	189 698

1. Semester 2022 in TCHF	Plasma Control Technologies (PCT)	X-Ray Systems (IXS)	Industrial X-Ray Modules (IXM)	Elimination Umsatz mit anderen Segmenten	Corporate	Total Gruppe
Nettoumsatz						
Nettoumsatz mit Drittkunden	173 470	59 716	34 312	–	–	267 498
Umsatz mit anderen Segmenten	–	274	6 673	– 6 947	–	–
Total Nettoumsatz	173 470	59 990	40 985	– 6 947	–	267 498
Resultate						
Segmentergebnis	29 328	– 4 185	3 738	– 457	–	28 424
Nicht direkt zugewiesene Kosten	–	–	–	–	– 715	– 715
Betriebsergebnis	29 328	– 4 185	3 738	– 457	– 715	27 709
Zinsertrag						147
Zinsaufwand						– 794
Gewinne/Verluste aus Fair-Value-Bewertung						
Derivate, netto						– 1 371
Fremdwährungsgewinne/-verluste, netto						806
Gewinn vor Steuern						26 497
Ertragssteuern						– 3 365
Reingewinn						23 133
EBITDA	34 289	– 1 585	6 149	– 457	– 715	37 681
EBITDA in % vom Nettoumsatz	19.8%	– 2.6%	15.0%			14.1%
Segmentaktiven zum 31.12.2022	216 730	103 496	88 108	–	148 467	556 801
Segmentverbindlichkeiten zum 31.12.2022	75 364	53 689	17 222	–	78 994	225 269

03.2 Geografische Information

Comet vertreibt ihre Produkte und Dienstleistungen in der ganzen Welt und ist in den Ländern Schweiz, Deutschland, Dänemark, USA, Kanada, China, Japan, Südkorea, Malaysia sowie Taiwan mit eigenen Gesellschaften vertreten. Die Zuteilung der Nettoumsätze auf Länder erfolgt auf Basis der Kundenstandorte.

Nettoumsätze pro Region in TCHF	2023	2022
	1. Semester	1. Semester
Europa	34 597	31 857
Nordamerika	51 042	106 157
Asien	116 603	126 770
Übrige Welt	4 783	2 714
Total	207 025	267 498

04 Finanzinstrumente

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die zum Stichtag gehaltenen Finanzinstrumente nach Kategorie und als Gegenüberstellung von Buch- und Marktwerten:

in TCHF	30.06.2023			31.12.2022		
	Buchwerte		Marktwerte	Buchwerte		Marktwerte
	Erfolgswirksam zu Marktwerten (FVTPL)	zu fortgeführten Anschaffungskosten		Erfolgswirksam zu Marktwerten (FVTPL)	zu fortgeführten Anschaffungskosten	
Finanzaktiven						
Flüssige Mittel	–	78 786	*	–	125 945	*
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige Forderungen, netto	–	53 742	*	–	80 444	*
Derivate	367	–	367	634	–	634
Sonstige Vermögenswerte / Finanzanlagen (exkl. Derivate)	–	2 941	*	–	3 124	*
Total	367	135 993		634	209 513	
Davon Umlaufvermögen	367	133 354		634	206 687	
Davon Anlagevermögen	–	2 640		–	2 826	
Finanzpassiven						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten	–	28 484	*	–	39 903	*
Derivate	11	–	11	11	–	11
Leasingverbindlichkeiten	–	37 281	*	–	38 197	*
Langfristige Finanzverbindlichkeiten (fester Zinssatz)	–	59 718	58 320	–	59 669	58 800
Total	11	125 483		11	137 768	
Davon kurzfristiges Fremdkapital	11	32 731		11	43 857	
Davon langfristiges Fremdkapital	–	92 752		–	93 911	

* Der Buchwert entspricht näherungsweise dem Marktwert

IFRS schreibt vor, dass alle zum Marktwert bilanzierten Finanzinstrumente und alle Angaben der Marktwerte nach drei Klassen zu kategorisieren sind (Level 1: Aktive Märkte; Level 2: Aus beobachtbaren Marktdaten abgeleitete Verkehrswerte; Level 3: Aus Modellen entwickelte Verkehrswerte).

Comet hat einzig derivative Finanzinstrumente aus Währungsabsicherung zu Verkehrswerten erfasst. Die Bewertung der derivativen Finanzinstrumente entspricht Level 2 der IFRS-13-Bewertungshierarchie.

05 Finanzergebnis

in TCHF	1. Semester 2023	1. Semester 2022
Zinsertrag Leasing	27	31
Übriger Zinsertrag	743	116
Total Zinsertrag	770	147
Zinsaufwand Obligation	- 440	- 440
Zinsaufwand Leasing	- 583	- 312
Übriger Zinsaufwand	- 23	- 42
Total Zinsaufwand	- 1 046	- 794
Nettozinsertrag/-aufwand	- 276	- 647
Übriger Finanzaufwand	- 59	-
Gewinne aus Fair-Value-Bewertung von Derivaten	1 100	-
Verluste aus Fair-Value-Bewertung von Derivaten	- 421	- 1 371
Gewinne/Verluste aus Fair-Value-Bewertung von Derivaten, netto	679	- 1 371
Fremdwährungsgewinne	2 006	4 496
Fremdwährungsverluste	- 5 034	- 3 690
Fremdwährungsgewinne/-verluste, netto	- 3 028	806
Finanzerfolg, netto	- 2 684	- 1 211

06 Finanzierung

06.1 Finanzverbindlichkeiten

Syndikatskredit

Comet hat sich einen Syndikatskredit in Höhe von CHF 60 Mio. gesichert. Diese Kreditlinie hat eine Laufzeit von fünf Jahren mit einer Option zur Erhöhung um CHF 40 Mio. Vier Geschäftsbanken haben sich am Bankensyndikat beteiligt, wobei die Zürcher Kantonalbank als Hauptbank fungiert.

06.2 Eigenkapital

Dividendenausschüttung an die Aktionäre

Die ordentliche Generalversammlung vom 14. April 2023 beschloss, den Aktionären CHF 3.70 pro Aktie mit Nennwert CHF 1.00 aus dem Bilanzgewinn auszuzahlen. Die Comet Holding AG hat die Ausschüttung von insgesamt CHF 28.8 Mio. am 20. April 2023 vorgenommen. Im Vorjahr erfolgte eine Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn von CHF 3.50 je Namenaktie.

Eigene Aktien für aktienbasierte Vergütung

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, das genehmigte Kapital ab Mai 2023 nicht mehr für aktienbasierte Vergütungen zu verwenden. Zur Zahlung von Entschädigungen an den Verwaltungsrat und von Gewinnbeteiligungsvergütungen 2022 an die Mitglieder der Geschäftsleitung wurden 6,687 Aktien mit Nennwert CHF 1.00 pro Aktie am Markt gekauft. Die eigenen Aktien wurden wie folgt zugeteilt:

In CHF	Wert der aktienbasierten Vergütung	Durchschnittlicher Aktienwert	Anzahl zugeteilter Aktien
Verwaltungsrat	356 000	229.18	1 551
Geschäftsleitung (Kurz- und langfristige Erfolgsbeteiligung)	1 178 539	229.18	5 136
Total			6 687

07 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Verwaltungsrat hat den Landkauf unter Baurecht von 60 Jahren in Penang, Malaysia am 18. Juli 2023 genehmigt. Das Ziel ist es, eine strategische Produktionsstätte aufzubauen. Im Zusammenhang mit dem Baurechtsvertrag entstehen im Finanzjahr 2023 und 2024 Zahlungsverpflichtungen im Umfang von insgesamt CHF 3.4 Mio.

08 Freigabe des Halbjahresberichts zur Veröffentlichung

Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 27. Juli 2023 den vorliegenden Halbjahresabschluss zur Veröffentlichung freigegeben.

Disclaimer

Dieses Dokument enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über die Comet Gruppe, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die Comet zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments vorlagen. Die Comet Gruppe übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsorientierte Aussagen in diesem Dokument zu einem späteren Zeitpunkt aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ergebnissen o.ä. zu aktualisieren.

Comet Holding AG

Herrengasse 10
CH-3175 Flamatt
Switzerland

T + 41 31 744 90 00

F + 41 31 744 90 90

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer
Website unter
www.comet-group.com



Comet Holding AG
Herrengasse 10
3175 Flamatt
Switzerland

T +41 31 744 90 00

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer
Website unter
www.comet-group.com